

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and stocks with their respective prices and exchange rates.

Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 271.

Samstag den 24. November 1888.

Hustenden Kindern reiche man 'Kärntner Römer-Quelle' mit gewärmter Milch oder mit Zucker! — In Laibach bei M. E. Supan. (5108) 30-3

Andreas Terškan

Fleischhauermeister bei der St. Jakobsbrücke verkauft von heute an gutes Ochsenfleisch zum Preise von 38 kr. und 40 kr. per Kilo und Hinteres zu 48 kr. per Kilo. Indem er den geehrten Kunden und dem p. l. Publicum die reellste Bedienung zusichert, empfiehlt er sich zugleich zu zahlreichen Aufträgen. (5276) 2-2

Lohnenden Verdienst durch Verkauf landwirtschaftlicher Maschinen bietet eine reelle und leistungsfähige Fabrik allen soliden und verlässlichen Agenten, Reisenden, Wiederverkäufern oder sonst Personen, welche mit dem landwirtschaftlichen Publicum in Berührung kommen. Hohe Provision wird zugesichert und gleich ausbezahlt. Offerte unter 'Solid' poste restante Porzellangasse, Wien. (4664) 6-6

Zeugschmied-Gehilfe der in allen Arbeiten etwas bewandert ist, findet dauernde Beschäftigung bei August Fobbe, Zeugschmied in Agram. (5159) 3-2

Die Mahl- und Sägemühle zu Mooswald Nr. 27, nächst der Stadt Gotschee, mit 8 Mahlgängen, Stampfen und schönem Garten, nebst Nebengebäuden und kaufen oder ab 1. Jänner 1889 zu verpachten. Nähere Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit Herr Georg Röthel, Kaufmann in Gotschee. (4901) 8-6

Wasserdichte Wagendecken in verschiedenen Grössen und Qualitäten zu billigsten Preisen stets vorrätig bei R. Ranzi Spediteur der k. k. priv. Südbahn Laibach, Wienerstrasse Nr. 15. (3076) 14

Damen- und Herren-Halifax (5173) 3-2

das Paar zu fl. 2.50 bei Andr. Druškovič Eisenhandlung Laibach, Rathhausplatz 10.

Herrn G. Piccoli, Apotheker «zum Engel» in Laibach.



Ihre Magenensenz, zu der ich durch Zufall gekommen bin, hat mich vollständig von einer fortwährenden Gedärmschwäche und der daraus folgenden Hartleibigkeit erlöst. Lange rang ich nach einem Heilmittel, welches dieses, mir gewiss nur eine traurige Zukunft versprechende Leiden behoben hätte. Alle Bemühungen waren jedoch vergebens; nur Ihrer Magenensenz verdanke ich meine festeste Gesundheit wieder, und bleibe Ihnen, Herr Piccoli, dafür ewig dankbar. Wien 1887. (1307) 10-10 Spiridion Pokrajac, Professurs-Candidat.

Das beste Frühstück CHOCOLAT MENIER

Vor Nachahmungen wird gewarnt. Vorrätig in allen besseren Colonialwaarenhandlungen und Conditoreien.

Haupt-Niederlage für Krain: (4134) 13-6 Johann Luchmann, Laibach.

Eine im besten Betriebe stehende Gemischtwaren-Handlung

mit sehr grossem Verkehre in einem grossen Industrie-Orte Kärntens ist nach Neujaahr zu verpachten. Die Warenvorräthe sind um den Einkaufspreis abzulösen. Briefliche Anfragen sind erbeten an die Administration dieser Zeitung unter Chiffre R. G. N. 1888. (4918) 15-6



Unübertrefflich für Zähne ist I. Salicyl-Mundwasser

aromatisches, wirkt erfrischend, verhindert das Verderben der Zähne und beseitigt den üblen Geruch aus dem Munde. 1 großes Flacon 50 kr.

II. Salicyl-Zahnpulver allgemein beliebt, wirkt sehr erfrischend und macht die Zähne blendend weiss, à 30 kr.

Obige angeführten Mittel, über die viele Dankfugungen einliefen, führt stets frisch am Lager und versendet täglich per Post die Apotheke Trnkóczy neben dem Rathhause in Laibach.

Pfandamts - Kundmachung.

Mit Bezug auf die diesseitige Kundmachung vom 22. d. M. wird bekanntgegeben, dass die Veräusserung der im Monate September 1887 versetzten Pfandstücke auf den

10. December d. J.

übertragen wurde. Pfandamt Laibach, am 23. November 1888. (5295)

Zur gefälligen Beachtung!

Dem p. t. Publicum Laibachs und Umgebung erlaube mir mein grosses Lager von

Weihnachts-Artikeln

Confecten, Bonbonnièren und Christbaum-Decorationen in freundliche Erinnerung zu bringen. Da ich nur eigenes Erzeugnis am Lager halte, so bin ich in der angenehmen Lage, die billigsten Preise zu stellen. Dem auswärtigen Publicum offeriere ich reizend zusammengestellte Collectionen von fl. 3 bis fl. 10. Eine jede Collection ist zur Ausstattung eines grossen Christbaumes vollständig genügend. Bestellungen auf die sogenannten Hamburger, Lübecker und Königsberger Marzipantorten, Obst, Gemüse, Glücksschweinchen u. s. w. werden in geschmackvoller Ausführung prompt und billigst effectuirt. (5278) 3-1

P. Pusers Touristen-Pflaster.



Sicher und schnell wirkendes Mittel gegen Hühneraugen, Schwielen, sogenannte harte Haut an den Fussjohlen und Fersen, gegen Warzen und alle übrigen harten Hautwucherungen. Wirkung garantiert. Preis einer Schachtel 60 kr. ö. W., bei Postverendung 10 kr. mehr.

Hauptverendungs-Depot: J. Schwenks Apotheke in Meidling bei Wien. Acht zu haben in Laibach bei J. Swoboda, U. v. Trnkóczy; in Rudolfs- wert bei Dr. Rizzoli; Stein (in Krain) bei J. Močnik; in Klagenfurt bei A. Egger, W. Thurnwald, P. Birnbacher; in Friesach bei A. Eichinger; Feldkirchen bei E. Menner; in Villach bei J. Scholz; Dr. E. Kumpf in Wolfs- berg bei A. Huth. Nur echt, wenn jede Gebrauchsanweisung und jedes Pflaster mit der nebenstehenden Schutzmarke und Unterschrift versehen ist; daher achte man auf diese und verlange stets ausdrücklich, P. Pusers Touristen-Pflaster. Dieses Pflaster ist nur in einer Grösze zum Preise von 60 kr. erhältlich. (5002) 6-3

En gros und en détail.

(5286) Präf.-Nr. 4991.

Grundbuchsführerstelle

der X. Rangklasse bei dem k. k. Bezirksgerichte in Fürstfeld, eventuell bei einem andern k. k. Bezirksgerichte.
Gesuche bis 5. December 1888 an das k. k. Landesgerichts-Präsidium in Graz.

(5247-2) **Aufforderung.**

Von Seite der gefertigten Notariatskammer werden alle diejenigen, welche nach § 25 Not.-Ordg. kraft ihres gesetzlichen Pfandrechts Anspruch auf Befriedigung aus der Caution des am 12. Februar 1888 zu Gurkfeld verstorbenen k. k. Notars Herrn Dr. Julius Ritter von Span zu haben behaupten, hiemit aufgefordert, denselben

binnen sechs Monaten vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes in das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» an gerechnet, bei der Notariatskammer anzumelden, widrigens nach Verlauf dieser Frist ohne Rücksicht auf ihre Ansprüche die Zustimmung zur Devinculierung und Rückstellung der als Caution erlegten Wertpapiere dem ausgewiesenen Eigenthümer oder dessen Rechtsnachfolgern ertheilt werden würde.

Laibach am 19. November 1888.
k. k. Notariatskammer für Krain.
Dr. Bart. Suppanz m. p.

(4720-3) Nr. 8094, 8095.

Curatorsbestellung.

Den unbekannt wo befindlichen Leonhard Sterle und Thomas Krašovic, beide aus Podlož, rücksichtlich auch deren unbekannteten Rechtsnachfolgern ist über die Klagen des Anton Krašovic und Johann Intihar, beide aus Podlož, auf Anerkennung der Erziehung der Parzellen Nr. 1715 $\frac{1}{2}$ und 1715 $\frac{2}{3}$ der Catastralgemeinde Zerovnica Herr Karl Puppis aus Voitsch zum Curator ad actum bestellt worden.
k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 30sten September 1888.

(5287-1) Nr. 9740.

Exec. Fahrnisse-Versteigerung.

Ueber Ansuchen der Maria Režić wurden zur executiven Feilbietung der dem Miho Režić, Friseur in Laibach, gehörigen, executive gepfändeten und auf 110 fl. 40 kr. geschätzten Fahrnisse, als

Friseurgeschäfts- und Wohnungseinrichtung,

die Tagzählungen auf den
3. December und
17. December 1888,
jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr im Friseurlocale am Domplatz und in der Wohnung «Sonnenwendhof» mit dem Beisatz angeordnet, daß die Pfandstücke nur bei der zweiten Tagzählung auch unter dem Schätzungswerte gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 17. November 1888.
Vom k. k. Landesgerichte.

(5104-3) St. 9480.

Oklie izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:
Na prošnjo Katarine Mlekus (po dr. Juriji Pučko) dovoljuje se izvršilna dražba Mihi Tršeliču lastnega, sodno na 1610 gold. cenjenega zemljišća vložna stev. 90 davčne občine Krška Vas in pritikline v vrednosti 160 gl.
Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na
1. decembra 1888
in drugi na
12. januarja 1889,

vsakikat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek razgneti so v registraturi na vpogled.
C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 21. oktobra 1888.

(5085-3) Nr. 9085.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur (nom. des hohen Aerrars) die executive Versteigerung der dem Johann Sone von Beisheid gehörigen, gerichtlich auf 3592 fl. geschätzten Realitäten Einlage-Nr. 127 der Catastralgemeinde Pogoritz sammt dem mit 95 fl. 50 kr. bewerteten fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagzählungen, und zwar die erste auf den
5. December 1888
und die zweite auf den
9. Jänner 1889,

jedesmal vormittags um 9 Uhr mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 8. October 1888.

(5087-3) Nr. 23 865.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Franz Kreuzler in Laibach die executive Versteigerung der dem Johann Paternoster von Studenc Nr. 27 gehörigen, gerichtlich auf 1665 fl. geschätzten Realitäten Einl.-Nr. 146, 147 und 148 der Catastralgemeinde Slape sammt fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagzählungen, und zwar die erste auf den
5. December 1888
und die zweite auf den
12. Jänner 1889,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiegerichtts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Laibach am 12. October 1888.

(5094-3) Nr. 23 476.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der Christine Petrič die executive Versteigerung der dem Werner Grundner gehörigen, gerichtlich auf 1500 fl. geschätzten Realität in Zwischenwässern Einlage-Nr. 52 der Catastralgemeinde Plebe bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagzählungen, und zwar die erste auf den
1. December 1888
und die zweite auf den
9. Jänner 1889,

jedesmal vormittags um 9 Uhr im hiegerichttslichen Verhandlungsjaale mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 8. October 1888.

(5262-3) Nr. 6959.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gegeben:

Es wird in der Executionsführung des Herrn Dr. Josef Rosina von Rudolfswert gegen Johann Kuhar von Stojanski Brh zu der dritten Feilbietung der gegnerischen Realitäten Einl.-Nr. 9, 11, 17 der Steuergemeinde Stojanski Brh am
28. November 1888
vormittags von 11 bis 12 Uhr hiegerichtts mit dem früheren Anhang im Reassumierungswege geschritten.

k. k. Bezirksgericht Landstraß, am 27. September 1888.

(5115-3) St. 9864, 10326, 10841.

Oglas.

Pri c. kr. okrajnem sodišču v Metliki se je čez tozbe: 1.) Matije Troja iz Brezja stev. 5, 2.) Jožefa Gerbca iz Metlike in 3.) Jakoba Ševarja iz Zagorja, okraja litijskega, proti ad 1 Pavlu Grillu iz Srednje Vasi zaradi priznanja priposestovanja na zemljišči vložna stev. 1619 katastralne občine Semič, ad 2 proti Janezu in Ani Ivanetič iz Metlike ter Martinu in Nezi Marenčič iz Dobravice zaradi zastaranja in dovoljenja izbrisa terjatev 291 gold., 150 gl. in 50 gl. in ad 3 proti Mihi Jakše iz Lestine pcto. priznanja priposestovanja na zemljišči vložna st. 328 katastralne občine Semič razprava v skrajsanem postopku na
1. decembra 1888

ob 9. uri dopoludne odločila, in so se prepisi tožeb vsled neznanega bivališča tožencev na njihovo nevarnost in troske skrbnikom postavljenima ad 1 in 3 gosp. Janezu Ivanetiču iz Vrtače in ad 2 g. Leopoldu Ganglu iz Metlike vročili.

Toženci naj se omenjeni dan samitu oglasé ali pa pooblaščenca naznanijo ali pa svoja pisma o pravem času skrbnikoma vroče.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 2. oktobra 1888.

(5021-3) St. 6918.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Bistrici naznanja, da se je neznanim dedičem umrlega Antona Stembergerja iz Kutezevega st. 19 pri eksekutivni dražbi zemljišća vložni stev. 70 in 71 katastralne občine Trpčane postavil France Stemberger iz Kutezevega kuratorjem ter njemu vročil dotični dražbeni odlok z dne 25. julija 1888, št. 4345.

C. kr. okrajno sodišče v Bistrici dne 6. novembra 1888.

(5060-3) St. 6921.

Oklie.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Franc Fischer, posestnik v Kamniku, je proti Janezu, Juriju Skribe in Jožetu Ferschl in njihovim neznanim pravnim naslednikom tozbo de praes. 22. oktobra 1888, stev. 9621, zaradi priznanja zastaranja na posestvih vlož. st. 222 in 224 davčne občine Kamnik vknjižene terjatve iz poravnave od 26. oktobra 1848 po 560 gl. 34 $\frac{1}{2}$ kr. in na terjatvi predznamovane terjatve in menjice od 1. marca 1854 po 560 gold. s pr. pri tem sodišču vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njihovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč Franc Senčar iz Kamnika skrbnikom postavil in se mu tozba, čez katero se je v redno ustno razpravo dan na
5. decembra 1888

ob 9. uri dopoludne pri tej sodnji določil, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 24. oktobra 1888.

(5263-3) Nr. 6900.

Reassumierung exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der dem Franz Kraševc von Oberbrestowitz gehörigen, gerichtlich auf 4310 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 145 der Catastralgemeinde Bartholomä im Reassumierungswege bewilligt und hiezu die Feilbietungs-Tagzählung auf den
28. November 1888

vormittags von 11 bis 12 Uhr in der Gerichtskanzlei in Landstraß mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswert hintangegeben werden wird.

k. k. Bezirksgericht Landstraß, am 28sten September 1888.

(5088-3) Nr. 16 933.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Moschek (durch Dr. Sajovic) die Uebertretung der executiven Versteigerung der dem Michael Remžgar von Dragomer Nr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 1898 fl. 40 kr. geschätzten Realität Einl.-Nr. 108 der Catastralgemeinde Vog sammt fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagzählungen, und zwar die erste auf den
1. December 1888
und die zweite auf den
9. Jänner 1889,

jedesmal vormittags um 10 Uhr hiegerichtts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 21. Juli 1888.

(5129-3) Nr. 4367.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Treffen (in Vertretung des hohen k. k. Aerrars) die executive Versteigerung der dem Johann Novak von Potof gehörigen, gerichtlich auf 967 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 15 der Catastralgemeinde Langenacker bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagzählungen, und zwar die erste auf den
1. December 1888
und die zweite auf den
10. Jänner 1889,

jedesmal vormittags um 11 Uhr in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Den unbekannteten Tabulargläubigern Pauli, Francisca und Anna Marolt wurde Franz Tomšič von Treffen als Curator ad actum bestellt.
k. k. Bezirksgericht Treffen, am 25sten October 1888.

(5072—3)

Nr. 13 696.

Bekanntmachung.

(Nr. 16 de 1888.)

I. Feilbietungen.

1.) Executionsfache Anton Hočevar von Studenc (durch Dr. Slanc) gegen Johann Dule von Strajne pcto. 41 fl. 63 fr. c. s. c. Realität Einlage-Nr. 91 der Catastralgemeinde Thomasdorf, Schätzwert 1548 fl. sammt fundus instructus, Bescheid vom 26. September 1888, B. 10880. Termine am 18. December 1888 und am 17. Jänner 1889.

2.) Executionsfache Johann Pečjak von Plemberg (durch Dr. Slanc) gegen Johann Murn von Tschermoschnitz bei Stopic pcto. 17 fl. 70 fr. c. s. c. Realität Einl.-Nr. 12 und 13 der Catastralgemeinde Tschermoschnitz, Schätzwert sammt fundus instructus 1157 fl. 15 fr. und 293 fl., Bescheid vom 27. September 1888, Zahl 11 103. Termine am 18. December 1888 und am 17. Jänner 1889.

3.) Executionsfache Theresia Fint von Oberh (durch Dr. Slanc) gegen Josef Pucek, von Suchor bei Töplitz pcto. 100 fl. c. s. c. Realität Einlage-Nr. 312 der Catastralgemeinde Podturn, Schätzwert sammt fundus instructus 1484 fl. 70 fr., Bescheid vom 16. October 1888, B. 11 267. Termine am 19. December 1888 und am 22. Jänner 1889.

4.) Executionsfache Finanzprocuratur in Laibach (nom. hohen Herrs) gegen den mj. Franz Pintar von Randia zu Händen dessen Waters und gesetzlichen Vertreters Franz Pintar sen. von Randia pcto. 24 fl. 20 1/2 fr. c. s. c. Realitätshälfte Einlage-Nr. 468 der Catastralgemeinde Seidendorf, Schätzwert 75 fl., kein fundus instructus, Bescheid vom 2. October 1888, B. 11 945. Termine am 19. December 1888 und am 23. Jänner 1889.

5.) Executionsfache Franz Rodič von Thomasdorf (durch Dr. Slanc) gegen Martin Klobčar von Thomasdorf pcto. 49 fl. 83 fr. c. s. c. Realität Einlage-Nr. 32 der Catastralgemeinde Thomasdorf, Schätzwert sammt fundus instructus 2875 fl., Bescheid vom 16. October 1888, Zahl 12 053. Termine am 20. December 1888 und am 24. Jänner 1889.

6.) Executionsfache Johann Schmuč von Unterblajchowitz (durch Dr. Slanc) gegen Josef Koren von Verdun pcto. 7 fl. 64 fr. c. s. c. Realität Einl.-Nr. 301 der Catastralgemeinde Eichenthal, Schätzwert 45 fl., kein fundus instructus, Bescheid vom 20. October 1888, B. 12 342. Termine am 20. December 1888 und am 24. Jänner 1889.

7.) Executionsfache Franz Kastelic von Randia (durch Dr. Slanc) gegen Mathias Bačar von Pechdorf pcto. 13 fl. 62 fr. c. s. c. Realitätshälfte Einl.-Nr. 24 der Catastralgemeinde Pechdorf und Einl.-Nr. 143 der Catastralgemeinde Birnbaum, Schätzwert sammt fundus instructus 1075 fl. 92 1/2 fr., Bescheid vom 29. October 1888, Zahl 12 336. Termine am 20. December 1888 und am 24. Jänner 1889.

8.) Executionsfache Josef Bradač von Auen (durch Dr. Slanc) gegen Mathias Kober von Großriegel pcto. 25 fl. c. s. c. Realität Einlage-Nr. 239 der Catastralgemeinde Unterturn, Schätzwert sammt fundus instructus 2395 fl., Bescheid vom 2. October 1888, B. 11 870, im Reassumierungswege die zweite Feilbietung am 20. December 1888.

9.) Executionsfache Martin Mohar von Rudolfswert (durch Dr. Slanc) gegen Maria Reček von St. Peter pcto. 130 fl. c. s. c. Realität Einl.-Nr. 15 der Catastralgemeinde St. Peter, Schätzwert 950 fl., kein fundus instructus, Bescheid vom 16. October 1888, Zahl 12 052, im Reassumierungswege die zweite Feilbietung am 13. December 1888.

10.) Executionsfache Mathias Erker von Tschermoschnitz gegen Josef Organc von Töplitz pcto. 226 fl. c. s. c. Realität Einlage-Nr. 40 und 41 der Catastralgemeinde Töplitz, Schätzwert 605 fl. und 240 fl., kein fundus instructus, Bescheid vom 19. September 1888, B. 11 087, wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 11. December 1888.

11.) Executionsfache Mathias Fereb von St. Johann (durch Dr. Slanc) gegen Maria Wolgemut von Weindorf pcto. 2 fl. c. s. c. Besitzrechte auf die Realität Einl.-Nr. 689, Weingartenparcelle 1779/1, mit der darauf stehenden Kaise, Schätzwert 66 fl., Bescheid vom 27. September 1888, B. 11 216. Termine am 5. December und am 21. December 1888.

Sämtliche Feilbietungen jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr hiergerichts gegen Erlag eines 10proc. Vadiums und Erfüllung der Meistbotvertheilung, bei dem letzten Termine auch unter dem Schätzwerte. Bedingungen und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.

II. Klagen.

1.) Dem Andreas Mišchl von Pogorelc; 2.) dem Johann Kober von Stopic; 3.) dem Franz Gazvoda von Konec und 4.) dem Anton Grabner von Uršnajella und deren Rechtsnachfolgern unbekanntes Aufenthaltes wird hiemit erinnert: Es habe ad 1. Johann Schmidt von Pogorelc (durch Dr. Slanc) pcto. 30 fl. c. s. c.; ad 2. Johann Jakše von Randia (durch Dr. Slanc) pcto. 5 fl. 25 fr. c. s. c.; ad 3. Ursula Staniša von Konec pcto. 40 fl. und ad 4. Georg Brodgesell von Gutenbergo pcto. 29 fl. c. s. c. die Klage eingebracht, und wurde die Tagsetzung auf den 19. December 1888, vormittags um 9 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 28 B. V. angeordnet.

Da die Aufenthaltsorte der Beklagten diesem Gerichte unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Herrn Carl Zupančič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Beklagten mit dem Anhang des § 391 a. G. D. verständiget.

III. Curatelshängung.

Das k. k. Kreisgericht Rudolfswert hat mit dem Beschlusse vom 4. October 1888, B. 1456, über Auguste Bessel, Bezirkshauptmanns-Waise von Rudolfswert, die Curatel wegen Wahnsinnes verhängt und wurde derselben Herr Josef Dgoreutz von Rudolfswert als Curator bestellt.

IV. Zustellungen.

Nachbenannten Personen unbekanntes Aufenthaltes und deren unbekanntes Rechtsnachfolgern wurde Carl Zupančič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Tabularbescheide zugestellt: vom 21. März 1888, B. 3966, für Ernst Faber von Gottschee; vom 1. Mai 1888, B. 5736, für Ternej und Maria Strumbl geb. Fuchs von Uršnajella; vom 30. April 1888, B. 5730, für Johann Maželle von Oberappelvorh; vom 5. April 1888, B. 4512, für Maria Janežič von Ratschach; vom 15. April 1888, B. 5039, für Katharina Radu von Blečvrh; vom 23. April 1888, B. 5393, für Franz Jakše von Trtschdorf; vom 25. Mai 1888, B. 6760, für Ursula Novak von Unterstražha; vom 16. Mai 1888, Zahl 6399, für Barthelmä Mrvar von Großlerchendorf; vom 19. Mai 1888, B. 6550, für Simon Ferlič von Rudolfswert; vom 28. Mai 1888, B. 6908, für Johann Šekula von Rudolfswert; vom 9. Mai 1888, Zahl 6056, für Mathias Kulavic von Praprece und Josef Duler von Lerchendorf; vom 13. Mai 1888, für Mari senior und Maria junior, dann Martin Božič von Gaberje; vom 19. Mai 1888, Zahl 6554, für Mathias Biček von Grusca; vom 11. Mai 1888, B. 6147, für Martin Kulouc von Regertschdorf; vom 19. Mai 1888, B. 6544, für Franz Rangus von Strajza; vom 10. Mai 1888, B. 6147, für Josef Zeunif von Gaberje; vom 25. Mai 1888, B. 6761, für Anton Pirčovič von Unterkronau; vom 9. Mai 1888, B. 6052, für Franz Testen von Gothendorf; vom 17. Mai 1888, B. 6396, für Lucas Vidic von Gaberje; vom 9ten Mai 1888, B. 6056, für Josef Klobčar von St. Jobst; vom 25. Mai 1888, B. 6757, für Franz Rangus von Strajza; vom 24. April 1888, B. 5407, für Agnes

Rešetec von Thomasdorf; vom 19. Mai 1888, B. 6530, für Johann Brtačič von St. Peter; vom 23. April 1888, B. 5391, für Agnes, Franz, Johann, Josef, Josefa, Ursula sen. und jun., dann Martin sen. und jun. Dobranc von Unternassensfeld, Martin Blatnik, Jakob Penca, Johann Fint von Unternassensfeld, endlich Josef Paulin von Pristava; vom 19. April 1888, Zahl 5168, für Josef Sinfouc von St. Jobst; vom 9. Mai 1888, B. 6056, für Franz Klobčar von Verdun; vom 22ten April 1888, B. 5359, für Margareth Zakrajšek; vom 18. Mai 1888, B. 6493, für Lucia Mrak von Loka; vom 19ten Mai 1888, B. 6555, für Anna Gričar von Katesch; ferner die executiven Realfeilbietungsbescheide vom 19. August 1888, B. 9968, für Johann Rohrbaum von Littai; vom 19. September 1888, Zahl 11 087, für Johann Erker von Tschermoschnitz; vom 1. September 1888, Zahl 10 351, für Maria Gorše, Martin Murn, Anna Fint von Unterturn und Matthäus Gramer von Böllandl; vom 20. August 1888, B. 9774, für Gertraud Steh und Mathias Jerjov von Rumansdorf und endlich die Grundbuch-Tagsetzungsbescheide vom 15. August 1888, B. 9852, für Martin und Francišca Bizjak, Johann Jerič von Mihovc, Armand Baron Schweiger-Lerchenfeld von Rupertshof und Andreas Vučar von Gothendorf.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 8. November 1888.

(5142—3) St. 7409.

Izvršilna dražba zemljišča.

Na prošnjo Janeza Šviglija iz Bresta dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Dormisu iz Pakega lastnega, sodno na 1370 gold. cenjenega zemljišča vložna stev. 233 katastralne občine Kamnik, ter se določujeta róka na 4. decembra 1888 in na 8. januarja 1889, vsakikrat ob 11. uri pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri drugem róku tudi pod vrednostjo oddalo. Varsčine je položiti 10%.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 28. septembra 1888.

(5092—3) St. 24 106.

Oklic.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Antona Terškana iz Sostrega (po dr. Storu) proti Janezu Kocijančiču iz Sostrega v izterjanje terjatve 8 gold. 92 1/2 kr. s pr. z tudnodnim odlokom dne 18. oktobra 1888, št. 24 106, dovolila izvršilna dražba na 290 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vložna stev. 19 katastralne občine Sostru.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

1. decembra 1888 in drugi na

9. januarja 1889, vsakikrat ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige morejo se v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 18. oktobra 1888.

(4949—3) St. 23 306.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Alojzija Seliskarja iz Ljubljane proti Matiji Struklju iz Medvedce v izterjanje terjatve 700 gold., manj plačanih 90 gld. s pr., z odlokom dne 4. oktobra 1888, stev. 23 306, dovolila druga izvršilna dražba na 3655 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vložna stev. 121 zemljiške knjige katastralne občine Velike Lipljene.

Za to izvršitev odredjen je rók na

1. decembra 1888 ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo

pri tem róku tudi pod cenilno vrednost oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 4. oktobra 1888.

(5091—3) St. 23 871.

Oklic.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Janeza Jarca iz Viča proti Josipu Pozlepu vlg. Bendacu iz Plesivce v izterjanje terjatve 64 gld. s pr. iz odloka z dne 13. oktobra 1888, stev. 23 871, dovolila izvršilna dražba na 200 gold. cenjene lastne polovice nepremakljivega posestva vlož. št. 1201 zemljiške knjige katastralne občine Brezovica.

Za to določujeta se dva róka, in sicer prvi na

5. decembra 1888 in drugi na

12. januarja 1889, vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige morejo se v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 13. oktobra 1888.

(4956—3) St. 9036.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Antona Benedeka iz Hradeckyjeve Vasi (po dr. Tavčarji) proti zapuščini Mihaela Anžiča iz Hradeckyjeve Vasi (po kuratorju g. dr. Storu) v izterjanje terjatve 44 gold. 93 kr. s pr. z odlokom dne 27. oktobra 1888, št. 9036, dovolila izvršilna dražba na 1368 gold. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 72 zemljiške knjige katastralne občine Karlovskega predmestja.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

3. decembra 1888 in drugi na

7. januarja 1889, vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

V Ljubljani dne 27. oktobra 1888.

(5074—3) St. 5901.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu naznanja neznano kje bivajočim: 1.) Matiji Nastranu, 2.) Mihi Oražmu, Primožu Igluču in 3.) Peregrinu Igluču, oziroma njihovim pravnim naslednikom nepoznatnega bivališča, da je ad 1. Janez Pirs iz Lazov na pripoznanje zastarenja in dovolitev izbriisa terjatve 10 gld. iz izročilne pogodbe od 30ega oktobra 1837 pri zemljišči vložna št. 71 katastralne občine Brezovica, ad 2. in 3. Franc Kveder iz Prevoj na priznanje priposestovanja zemljišč vložnih št. 44, 180 in 181 katastralne občine Prevoje tožbo pri tem sodišči vložil, vsled katere se je dan v sumarno razpravo določil na

4. decembra 1888 ob 9. uri dopoludne pred tem sodiščem s pristavkom § 18. sumarnega postopka in se je zaradi nepoznatnega bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom gospod Josip Rus iz Sent Vida za kuratorja ad actum na njihovo nevarnost in njihove troske postavil.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 27. oktobra 1888.

Kalender für das Jahr 1889.

Deutscher Kalender für Krain auf das Jahr 1889

zugleich

Adress- und Auskunftsbuch,

herausgegeben von Prof. Wilh. Einhart, 60 fr. Der Reinertrag dieses Kalender-Unternehmens ist der Errichtung eines Studentenheims in der Stadt Gottschee gewidmet. Das Wohlwollen, welches dem Kalender im vorigen Jahre entgegengebracht wurde, ermutigt uns, den zweiten Jahrgang erscheinen zu lassen, welcher ebenfalls allen deutschen Stammes- und Sinnesgenossen angelegentlichst empfohlen wird.

- | | | | |
|---|--|---|---|
| <p>Adlers neuer Medicinal-Kalender für Oesterreich, fl. 1.20.</p> <p>Alpiner Farbendruck-Kalender mit Ansichten von Bergen und Seen, fl. 1.</p> <p>Astronomischer Kalender, herausgegeben von der k. k. Sternwarte, 80 fr. carton.</p> <p>Auskunfts-Kalender, Fromme's, für Geschäft und Haus, cart. 65 fr.</p> <p>Austria, Universal-Militär-Kalender, fl. 1.50.</p> <p>Bauernkalender, gr., mit Bildern, von Fr. Schlinkert, 40 fr.</p> <p>Baukalender, österr.-ungarischer. Geb. fl. 1.70.</p> <p>Berg- u. Güttenkalender, österr.-ungar., herausgegeben von D. Guttmann, eleg. geb. fl. 1.60.</p> <p>Bienenkalender, Fromme's. Tagebuch für Bienenzüchter und Bienenfreunde. Geb. fl. 1.</p> <p>Bote, Der Wiener, illustrierter Kalender, 40 fr., Salon-Ausgabe 75 fr.</p> <p>Buchführung für Gewerbe- und Handeltreibende nebst Kalender, Fol., fl. 1.20 geb.</p> <p>Bürgerschul-Kalender von Ph. Brunner, geb. fl. 1.20.</p> <p>Caviar-Kalender von Jean qui rit fl. 1.</p> <p>Clerus-Kalender, katholischer, 2 Theile, geb. fl. 2.</p> <p>Daheim-Kalender, geb. fl. 1.</p> <p>Damen-Almanach, Wiener (Perles), eleg. geb. fl. 1.25.</p> <p>Deutscher Kalender in altdentscher Manier. Mit 30 Original-Zeichnungen von E. Doepler und poetischem Beitrag von Jul. Wolff. Vierfarbig auf Wüstenpapier gedruckt. 70 fr.</p> <p>Dorfmeister-Mausbergers Privat-, Geschäfts- u. Auskunfts-Kalender, Quart, cartoniert 48 fr.</p> <p>Einschreib-Kalender, Fromme's, täglicher, für Comptoir, Geschäft und Haus; gr. 8°, cart. 40 fr.</p> <p>Eisenbahn-Kalender, geb. fl. 1.20.</p> <p>Elektrotechniker-Kalender, 1 fl. 60 fr.</p> <p>Familien-Kalender, österr.-ungar. (Brochaska), broschiert 50 fr., geb. 65 fr.</p> <p>Faust-Kalender, broschiert 80 fr.</p> <p>Feuerwehr-Kalender, fl. 1.</p> <p>Finanz-Kalender, Notizkalender für Finanz- und Steuerbeamte, fl. 1.50.</p> | <p>Fliegende Blätter-Kalender, Münchener, 70 fr.</p> <p>Forstliche Kalendertasche, fl. 1.60</p> <p>Gartenkalender, österreichischer, von Bermann, geb. fl. 1.60.</p> <p>Gartenlaube-Kalender, geb. 70 fr.</p> <p>Geschäfts- und Auskunfts-Kalender von Neumeister-Herburger, cart. 50 fr.</p> <p>Geschäfts-Notizkalender, Fromme's, geb. fl. 1.20.</p> <p>Geschäfts-Vormerkblätter, 4°, cart. 30 fr.</p> <p>Geschäfts-Vormerk-Kalender (Perles), cart. 80 fr.</p> <p>Grazer Schreibkalender. Mit Erzählungen und Illustrationen, cart. 45 fr.</p> <p>Handels- und Börsenkalender, fl. 1.60.</p> <p>Hausfrauen-Kalender, Tauffig's Wiener illustrierter, cart. 60 fr., eleg. geb. fl. 1.</p> <p>Haushaltungs- und Merkbuch, als Vorwort: die 10 Gebote des Hauswesens, von D. Bonby, geb. fl. 1.60.</p> <p>Jagd-Kalender, herausgegeben von R. Dombrowsky, fl. 1.60.</p> <p>Ingenieur- und Architekten-Kalender, österr., von Sondorfer, geb. fl. 2.</p> <p>Juristen-Kalender, österr., herausgegeben von Dr. Frühwald, geb. fl. 1.60.</p> <p>Juristen-Kalender, österr., herausgegeben von Dr. J. Geller, 2 Theile zusammen fl. 2.60, jeder Theil separat fl. 1.60.</p> <p>Kalender des Deutschen Schulvereines, herausgegeben von A. Müller von Gutenbrunn, 50 fr.</p> <p>Kinder-Kalender, Deutscher, herausgegeben von B. Auerbach, 70 fr.</p> <p>Kleinmayr'scher, Ferd. v., Klagenfurter Haus- u. Geschäfts-Kalender, cart. 42 fr.</p> <p>Krakauer Schreibkalender, neuer, cart. 60 fr., dto. kleine Ausgabe cart. 26 fr.</p> <p>Küchenblock-Kalender, mit Angabe des Menüs für jeden Tag, fl. 1.</p> <p>Pandmann, Kalender für den österreichischen, herausgegeben von der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, broschiert 40 fr.</p> <p>Taschenkalender für den Landwirt, herausgegeben von Hirschmann, in Leinwand geb. fl. 1.20, mit dem Bademeicum für Landwirte fl. 2.80. 2 Bde., geb. fl. 3.60.</p> | <p>Landwirtschaftskalender, österr., von Dr. G. Kraft, neu bearbeitet, geb. fl. 1.60.</p> <p>Landwirtschaftl. Kalender von Ebbe, geb. fl. 1.30.</p> <p>Mädchen-Kalender, österreichisch, cart. 50 fr., geb. in Leinwand 80 fr.</p> <p>„Mars“. Oesterreich. Militär-Kalender, 2 Theile zusammen geb. fl. 2.60. I. Theil (Kalendarium, Tagebuch, Militärschematismus), II. Theil (Handbuch für Truppenoffic. aller Waffen), à fl. 1.60.</p> <p>Medicinalkalender, österr., mit Receipt-Taschenbuch, geb. fl. 1.60, mit Notiz-Tasche fl. 2.20.</p> <p>Mentor, österr.-ung. Kalender für Studierende an Bürger- und Mittelschulen, Handelsakademien zc. zc. cart. 50 fr., geb. 80 fr.</p> <p>Mentor für Schülerinnen, cart. 50 fr., geb. 80 fr.</p> <p>Montanistischer Kalender, österr., red. von Wolff, geb. fl. 1.60.</p> <p>Mühlen-Kalender, illustrierter, von Pappenheim fl. 1.60.</p> <p>Musikalische Welt, Notizkalender, fl. 1.60.</p> <p>Notizkalender für die österr. Lehrerinnen, eleg. geb. fl. 1.</p> <p>Notizkalender für österr. Professoren und Lehrer von Brunner, eleg. geb. fl. 1.</p> <p>Notizkalender für alle Stände (Perles), geb. fl. 1.20.</p> <p>Notizkalender für die elegante Welt, eleg. geb. fl. 1.20.</p> <p>Pharmaceutischer Kalender, 1 fl. 60 fr.</p> <p>Professoren- und Lehrer-Kalender, redigiert von Dassenbacher, geb. fl. 1.60.</p> <p>Pultmappe-Kalender, fl. 1.20.</p> <p>Schalk-Kalender, 70 fr.</p> <p>Schreibkalender, neuester, Grazer, für Advocaten und Notare, Amtsvorsteher, Geistliche, Kaufleute zc., von Krammer, fl. 1.10.</p> <p>Staatsbeamte, der, Notizkalender für die österr. Civilbeamten, geb. fl. 2.</p> <p>Stenographen-Kalender, 60 fr.</p> <p>Stephanie-Kalender, Diamant-Ausgabe, neu, mit unveröffentlichtem Portrait der Kronprinzessin, 50 fr., in eleg. Liebhaber-einband 75 fr.</p> <p>Studentenkalender, österr., für Mittelschulen, redigiert von Dr. Dassenbacher, cart. 50 fr., in Leinw. geb. 80 fr.</p> <p>Tagebuch für Comptoire, Fabriken, Bureauz, Kanzleien und Gutsadministrationen (Merck), Schmalfolio, geb. fl. 1.20.</p> | <p>Taschenbuch für Civilärzte von Dr. Wittelschofer, geb. fl. 1.60.</p> <p>Taschenkalender für den österreichischen Forstwirt von Hempel, geb. fl. 1.60.</p> <p>Taschenkalender, ärztlicher, in besonderer Berücksichtigung der Curorte und Badeärzte, 14. Jahrg., geb. fl. 1.60.</p> <p>Taschenkalender für Weinbau und Kellerwirtschaft, herausgegeben von Professor Bersch, fl. 1.60, geb. in Leder fl. 2.20.</p> <p>Taschen-Notiz-Blockkalender, 60 fr.</p> <p>Textil-Kalender, österr.-ungar., fl. 1.60.</p> <p>Tischler- und Tapezierer-Kalender, Notizbuch für Möbel- und Kunsttischler, fl. 1.50.</p> <p>Veteranen- und Landsturm-Kalender, 50 fr.</p> <p>Volkskalender, illustr. kathol., von Dr. Zariß, 54 fr.</p> <p>Volkskalender, illustr. österr., herausgegeben von Schembera, 60 fr.</p> <p>Volks- und Bauernkalender, à 12, 15, 16 und 20 fr.</p> <p>Vogl-Silbersteins Volks-Kalender mit vielen Holzschnitten, 65 fr.</p> <p>Waldheims Comptoirhandbuch und Geschäftskalender, Schmalfolio, cart. fl. 1.</p> <p>Welt, die feine, Tage- und Notizbuch, eleg. geb. fl. 1.25.</p> <p>Wiener Haushaltungsbuch, f. den täglichen Gebrauch eingerichtet, nebst Küchentalender, Wäschezetteln zc., cart., eleg. Farbendruck-Umschlag, fl. 1.25.</p> |
|---|--|---|---|

Wir erlauben uns darauf aufmerksam zu machen, daß in vorstehendem Verzeichnisse nur die bekanntesten und vorzüglichsten Kalender genannt sind, welche unser Lager vorräthig hält.

Wir empfehlen außerdem eine besonders große Auswahl:

Blockkalender zu den verschiedensten Preisen.

Brieftaschen-, Einleg-, Comptoir-, Notiz-, Wand- und eleg. Salon-Wandkalender, Wochen-Notizblöcke zc. in allen Größen und zu verschiedenen Preisen.

Portemonnaie-Kalender von 20 bis 80 fr.

Laibacher Wandkalender aufgezogen 20 fr., mit Postversendung 25 fr.

Laibacher Wand-Notizkalender für Bureauz zc., mit Raum zur Vormerkung von Terminen u. dgl., Stempelscalen, Telegraphentaxen zc. Handliches Format, aufgezogen 25 fr., mit Postversendung 30 fr.

Slovenska Pratika à 13 kr.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

➔ Auswärtigen Bestellungen bitten wir 5 oder 10 fr. mehr (je nach Gewicht) behufs franco Kreuzbandsendung beizufügen. ➔
Jeder Auftrag findet umgehende Erledigung.

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach, Congressplatz Nr. 2.

Kranzschleifen u. Grabkränze

größte Auswahl bei

Heinrich Benda

Laibach. (202) 21

Bei allen Buchhändlern

Frommes Kalender 1889

Verschiedene gratis. Wien, II. Glockengasse 2.

Wiener Portemonnaie-Kalender mit Genre-Bildern oder Porträts, brosch. 20 kr., in Leinw. 30 kr., in Bronzedecken 36 kr., in Bronzedecken m. Emailwappen 40 kr., Juchten-Einband 40 kr., Elfenbein 50 kr., Liebhaberbd. von 50 bis 80 kr. Stephanie-Kalender, Portemonnaie-Ausgabe 20 kr., in Lederband 40 kr.

bewährten

Gesundheits-Rauchtabak-Pfeifen und Cigarren-Spitzen

sind stets in grosser Auswahl vorrätig bei

C. Karinger, Laibach.

(5299-1) Nr. 7141.
Dritte exec. Feilbietung.
 Am 30. November 1888 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die dritte exec. Feilbietung der Realität des Johann Kernu von Rododendorf Einlage-Zahl 14 der Catastralgemeinde Rododendorf stattfinden.
 R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am 10. August 1888.

(5298-1) Nr. 7623.
Dritte exec. Feilbietung.
 Am 27. November 1888 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die dritte executive Feilbietung der Realität des Josef Cucek von Oberkoshana Einlage-Zahl 152 der Catastralgemeinde Oberkoshana stattfinden.
 R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am 9. September 1888.

(5297-1) Nr. 5947.
Dritte executive Feilbietung.
 Am 27. November 1888 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die dritte exec. Feilbietung der Realität des Josef Maleckar von Ostrojno Brdo Einlage-Zahl 61 der Catastralgemeinde Ostrojno Brdo stattfinden.
 R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am 9. Juli 1888.

(5300-1) Nr. 7627.
Dritte executive Feilbietung.
 Am 4. December 1888 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die dritte exec. Feilbietung der Realität des Josef Kotel von Kal Einlage-Z. 90 der Catastralgemeinde Kal stattfinden.
 R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am 31. August 1888.

(5048-2) St. 5330.
Razglas.
 C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja, da se je preložila druga izsedva dražba Anton Mikličevega po čine Podtabor na dan 12. decembra 1888 od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči.
 C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 12. septembra 1888.

(3411) 17 Prämiiert von den Weltausstellungen: London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878.

Auf Raten Claviere für Wien und Provinz.

Concert-, Salon- und Stutzflügel

wie auch Pianinos aus der Fabrik der weltbekanntesten Export-Firma Gottfried Cramer, Wih. Mayer in Wien, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600 bis fl. 650. Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. Pianinos von fl. 350 bis fl. 600.

Clavier-Verschleiss und Leih-Anstalt von A. Thierfelder, Wien, VII., Burggasse 71.

Blooker's holländ. Cacao

ist unbedingt der feinste. (4511) 18-5

BEWEISE: Der natürliche, hochfeine Cacaogeschmack. Die schöne hellbraune Farbe des fertigen Getränks.

(Je dunkler die Farbe eines Cacaos, desto geringer die Qualität.) — Detailpreise: per 1/2 Kilo-Büchse fl. 2.50, per 1/4 Kilo fl. 1.35, per 1/8 Kilo 75 kr.

Hauptvertretung und Versandt für Oesterreich-Ungarn bei **G. A. Ihle**, Wien, I., Kohlmarkt 4.

(5131-2) Nr. 9571.
Bekanntmachung.
 Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird hiemit bekannt gemacht:
 Es sei in der Rechtsache der Octavia Alber, Private in Klagenfurt (durch Dr. Pfefferer), gegen Konrad Janeschitz, bücherlicher Eigenthümer des landtäfelichen Gutes Unterperau, pcto. des Darlehensrestcapitals per 150 fl. f. A. über die Mandatsklage de praes. 22. September 1888, Z. 7985, der Zahlungsauftrag vom 25. September 1888, Z. 7985, erflossen und dem bereits gestorbenen Beklagten und seinen unbekanntem Rechtsnachfolgern Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und demselben dieser Zahlungsauftrag zugestellt worden.
 Laibach am 10. November 1888.

(5208-2) Nr. 1606.
Kundmachung.
 Die Generalversammlung des gewerblichen Aushilfscaffereines in Rudolfswert, «registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung», hat dessen Auflösung beschlossen. Als Liquidatoren wurden die Mitglieder: Herr Martin Mohar, Benzel Kindl und Johann Krajec von Rudolfswert bestimmt. In dem die Anmerkung im Genossenschaftsregister erfolgt, wird bemerkt, dass die Zeichnung der Liquidatoren gemeinschaftlich unter obiger Firma und dem Beifuge in Liquidation zu geschehen hat.
 Hiemit werden die Gläubiger aufgefordert, sich bei der Genossenschaft zu melden.
 R. f. Kreisgericht Rudolfswert, am 13. November 1888.

(4943-2) St. 24528.
Oklic.
 C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:
 V pravdi Valentina Dovča iz Slap hišna št. 6 in Andreja Porente iz Vevč hišna stev. 23 proti Janezu Kosancu, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, pcto. pripoznanja lastninske pravice potom priposedovanja gledé zemljišča vložna stev. 16 katastralne občine Slape in dovoljenja vknjižbe iste pravice postavi se zamrlemu Janezu Kosancu, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, Josip Rojsek iz Slap kuratorjem ad actum, in se je istemu tozba de praes. 17. oktobra 1888, stev. 24528, vročila, vsled katere se je določil dan na 7. decembra 1888 ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči.
 C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 17. oktobra 1888.

Verlaganstalt für Kunst und Wissenschaft vormals Friedrich Bruckmann in München

KLASSISCHER BILDERSCHATZ

Herausgegeben von **FRANZ VON SEEBER** und **ADOLPH LAYESDORFER**

Inhalt des ersten Heftes:
 1. Plinius, Die Verhütung (Vindobona) 2. N. v. d. Wapfen, Louis de Medicis (München) 3. A. Dürer, Tizit Hirschbaker (Kgl. Museum, Berlin) 4. F. F. Rubens, Perseus und Andromeda (Königsplatz St. Peterburg) 5. F. Halls, Tizit des Admirals (Erstausg. St. Petersburg) 6. D. H. Marillat, Die heilige Familie (Lyon, Paris)

Man abonniert auf Jahres-Serien von je 12 Heften

Zu beziehen durch: **Kleinmayr & Bamberg, Laibach.**

Distillerie der Abtei zu Fécamp (Frankreich)

Véritable-Liqueur Bénédicte

der Benedictiner-Mönche (4867) 12-3

vortrefflich, tonisch, den Appetit und die Verdauung befördernd.

Man achte darauf, dass sich auf jeder Flasche die vier-eckige Etikette mit der Unterschrift des Generaldirectors befindet. Nicht allein jedes Siegel, jede Etikette, sondern auch der Gesamteindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder Verkauf von Nachahmungen wird mithin ernstlich gewarnt, und zwar nicht allein wegen der zu gewärtigenden gesetzlichen Folgen, sondern auch hinsichtlich der für die Gesundheit zu befürchtenden Nachteile. Man findet den echten Benedictiner-Liqueur bei Nachgenannten:
 Rudolf Kirblisch, Conditör; Anton Gnesda's Witwe, Café „Elefant“.

Billigste Einkaufsquelle für die Winter-Saison und Weihnachten!

J. & S. Kessler in Brünn

Ferdinandsgasse 7, — Cz. versenden mit Nachnahme:

10 m Winterloden für Frauenkleider, doppelbreit	fl. 5.50
10 m Valerie-Blanell für Frauenkleider, neueste Muster	fl. 4.—
10 m Kalmt, schwere Qualität, neueste Muster	fl. 2.70
10 m Kleiderbarchent, schwere Qualität, neueste Muster	fl. 3.—
10 m Schlafrockstoff, farriert, neueste Muster	fl. 2.50
29 Ellen Profuiger Barchent, blau und braun fl. 5.—, weiß und roth	fl. 6.—
3-10 m Herren-Anzug-Stoff für Winter, Ia fl. 5.50, IIa	fl. 3.75
2-10 m Winterrockstoff, modern, Ia fl. 10.—, IIa	fl. 6.—
2-10 m Heberzieherstoff, modern	fl. 6.—
6 Stück Plüschmützen, für Herren und Knaben	fl. 1.50
1 Stück Winterbettdecke aus Rouge, complet	fl. 3.—
1 Stück Pferde-Decke, 190 cm lang, 130 cm breit, Ia gelb fl. 2.50, IIa grau	fl. 1.50
1 Stück Angora-Umhängtnch, für Winter 10/4, Ia fl. 6.—, IIa	fl. 2.80
1 Stück Frauen-Schafwolljade (Jersey), alle Modefarben, Ia fl. 3.—, IIa	fl. 1.50
3 Stück Filzröde, reich tambouriert, roth, grau, braun	fl. 3.—
6 Paar Winterstrümpfe, gestrickt, aller Farben, gestreift	fl. 1.50
1 Stück Leintuch, 2 m lang, ohne Naht	fl. 1.50
10 m Laufteppich, starke Qualität	fl. 3.50
1 Stück Herrenhemd, weiß und farbig, Ia fl. 1.80, IIa	fl. 1.20
3 Stück Arbeiterhunden, aus schwerem Oxford	fl. 2.—
3 Paar Unterhosen aus Barchent, Leinwand Ia fl. 2.50, IIa	fl. 1.80
6 Paar Wintersocken, gestrickt, aller Farben	fl. 1.10
6 Stück Frauenhemden aus Kraftleinwand und Chiffon, Ia fl. 5.—, IIa	fl. 3.25
3 Stück Nachcorsetten aus Chiffon, gestickt Ia fl. 4.—, IIa	fl. 1.80
1 Stück Zute-Vorhang, türkische Dessins, Ia fl. 3.50, IIa	fl. 2.50
1 Decken-Garnitur, 1 Tisch- und 2 Bettdecken, aus Rips fl. 4.50, aus Zute	fl. 3.50
29 Ellen Hausleinwand, starke Qualität, 1/4 fl. 5.50, 1/2	fl. 4.20
29 Ellen Oxford, neueste Dessins	fl. 4.50
29 Ellen Kanafas, neueste Dessins, beste Qualität	fl. 6.—
3 Stück Tischtücher aller Farben, 1/4 fl. 2.—, 1/2	fl. 1.—

Muster gratis und franco. (5001) 12-5

(5224) 2-2

Kundmachung.

Nr. 18 904.

Zur Sicherstellung der Verpflegung der Schüblinge und zur Beistellung der Schubvorspann in der Schubstation Laibach für **das Jahr 1889** wird die Minuendo-Licitation **am 28. November**, vormittags zwischen 10 und 12 Uhr, hieramts stattfinden.

Uebernahmswillige werden hiezu mit dem Beisatze eingeladen, dass jeder, der sich an der Licitation betheiligen will, eine Caution im Betrage von 50 fl. zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat.

Stadtmagistrat als Schubstation Laibach, am 15ten November 1888.



Schützen Sie Ihre Pferde gegen Nässe und Kälte! Die Haupt-Niederlage der ersten u. größten

Pferde-Decken-Fabrik

versendet ihre höchst solid und dauerhaft ausgearbeiteten schweren, massiven Decken zu folgenden staunend billigen Preisen:

Prima-Pferde-Decken

190 Centimeter lang, 130 Centimeter breit, mit grauem Grund und lebhaften Bordüren, dicht und warm, per Stück bloss

fl. 1-50.

Dieselben 2 Meter lang, 1 1/2 Meter breit, per Stück bloss fl. 1-80.

Elegante schwefelgelbe Fiaker-Decken

mit vier Farben, schwarz-rothen oder blau-rothen Bordüren, ca. 2 m lang und 1 1/2 m breit, pr. Stück bloss

fl. 2-50.

Prachtvolle goldgelbe Double-Herrschafts-Decken

auch als prachtvoller Teppich zu verwenden, per Stück bloss

fl. 3-50.

Hunderte von Anerkennungs-schreiben. „Wollen Sie der Escadron mit möglicher Beschleunigung weitere 10 Stück schwefelgelbe Decken à fl. 2-50, wie gehabt, zukommen lassen. K. k. Uhlanen-Reg. Nr. 4, Kaiser Franz Josef, I. Esc.“ — Versandt sofort nach allen Orten per Post, Bahn oder Schiff gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages. Adresse:

Pferde-Decken-Fabriks-Niederlage (4457) 12-8
A. Gans, Wien, III., Seidelgasse 4.

Ehrenpreis des k. k. Handelsministeriums.

Cognacs Naturels BERGER, VOLK & C^{IE}.

Dornbach bei Wien.

Preise.

Ganze Bouteillen nach Qualität	fl. 2-30,	2-90,	3-90,	4-80.
Halbe	fl. 1-30,	1-60,	2-10,	2-55.
Viertel	fl. —80,	—90,	1-20,	1-40.

Qualität unübertrefflich, Echtheit garantiert.

Ausländische Produkte gleicher Beschaffenheit sind doppelt so theuer.

Nach dem Gutachten des Professors Dr. Rössler, Vorstandes der k. k. Versuchs-Station, ist das von ihm besichtigte Etablissement aufs rationellste eingerichtet. Die Untersuchung der amtlich entnommenen Stichproben ergab ein vollkommen reines Weindestillat, das sich zu

medizinischen Zwecken
vorzüglich eignet

Zu beziehen durch die (5163) 3-2

Niederlage: Wien, Kärntnerstrasse 15

und die renommierten Spezerei- und Delicatessen-Handlungen.

K. k. Staatspreis.

Nervenkrankheiten.

Was sind die Nerven?



Die Nerven sind die eigentlichen Vermittler jedweden Gefühles, alle äusseren Eindrücke werden zunächst durch sie empfunden und vermittelt. So verschiedenartig die Ursachen, so verschieden sind die Erscheinungen der Nervenkrankheiten. In erster Linie Zusammenziehen der Nerven, allgemeine Abmagerung und Entkräftung, geschlechtliche Schwächezustände, Gedächtnisschwäche, bleiches Gesicht, tiefliegende, mit blauen Rändern umgebene Augen, Gemüthsverstimmung,

Schlaflosigkeit, Migräne (einseitiger Kopfschmerz), Schmerzen im Kreuze und Rückgrate, hysterische Krämpfe, Verstopfung, Angst ohne Ursache, Vermeidung heiterer Gesellschaft, Frauenleiden, Schwächezustände, Blutarmut, rheumatische und gichtische Schmerzen, Zittern an Händen und Füßen u. s. w. Alle oben angeführten Nervenkrankheiten werden durch kein anderes bis nun in der Heilkunde bekanntes Mittel so sicher und vollkommen geheilt, als durch

Dr. Wruns Peruinpulver (4368) 18-4

aus peruanischen Kräutern bereitet. — Für Unschädlichkeit wird garantiert.

Preis einer Schachtel sammt genauer Beschreibung fl. 1,80.
Depôt in Laibach bei Herrn Apotheker von Trnkóczy, Rathhausplatz 4;
General-Agent: Al. Gischner, em. Apotheker, Wien, II., Rothen-Stern-gasse 5.

Gegründet
anno 1679.

(4366) 12-8

Kais. kón. österreichischer Hoflieferant.
Kónigl. belgischer Hoflieferant.
Kónigl. niederl. Hoflieferant.

WYNAND FOCKINK,

AMSTERDAM.

FABRIK

von feinen holländischen

LIQUEUREN:

Fabriks-Niederlage

WIEN,

I., Kohlmarkt Nr. 4.

Zur Bequemlichkeit des p. t. Publicums sind die Liqueure echt auch bei den bekannten renommierten Firmen zu haben.

18jähriges Renommée

als ärztlich erprobtes und bewährtes Heilmittel für

Lungenfranke,

Gleichsüchtige, Blutarme,

bei Tuberculose (Schwindsucht) in den ersten Stadien, bei acutem und chronischem Lungenkatarrh, jeder Art Husten, Reuchhusten, Heiserkeit, Kurzatmigkeit, Verstopfung, ferner bei Scrophulose, Phthisis, Schwäche und Reconvalescenz

besitzt nur allein der vom Apotheker

JUL. HERBABNY

in Wien bereitet

unterphosphorigsaure

Kalk-Eisen-Syrup.

Nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die dem Publicum unter gleichem oder ähnlichem Namen angeboten werden!

Ärztlich constatirte Wirkungen des echten Herbabny'schen Präparates: Guter Appetit, ruhiger Schlaf, Steigerung der Blutbildung und Knochenbildung, Forderung des Hustens, Lösung des Schleimes, Schwinden des Fieberfusses, der nächtlichen Schweiß, der Mattigkeit unter allmählicher Kräftezunahme, in den ersten Stadien der Tuberculose Verhalkung (Heilung) der angegriffenen Lungentheile.

Preis 1 Flasche fl. 1.25, per Post 20 kr. mehr für Packung. Halbe Flaschen gibt es nicht. Jeder Flasche muß die belehrende Broschüre von Dr. Schweizer beiliegen.

Anerkennungsschreiben.

Herrn Jul. Herbabny, Apotheker in Wien.



Tausend Dank für die Genesung meiner Tochter, da selbe, heute ist es ein Jahr, hoffnungslos und aufgegeben, bis zum Skelett abgezehrt, dalag. Da erinnerte ich mich, daß ich vor 10 Jahren Ihren unterphosphorigsauren Kalk-Eisen-Syrup loben hörte. Ich kammerte mich an dieses Mittel und fand, was ich bisher vergebens gesucht. Nach Verbrauch von wenigen Flaschen Ihres Kalk-Eisen-Syrups wurde meine Tochter vollständig gesund, und heute ist sie so gesund und stark, daß man staunt und niemand glaubt, daß sie je krank gewesen. Alle staunen über ihre Genesung. Wollen Sie so gütig sein und diese Zeilen veröffentlichen zum Heile der Menschheit. Der Himmel lohne Ihre Mühe.

Bregana, Post Samobor, Kroatien, 17. Mai 1888.

Marie Grebner.

Durch den Gebrauch Ihres vortrefflichen unterphosphorigsauren Kalk-Eisen-Syrups wurde meine Tochter, welche früher nahezu zwei Jahre krank war und die Krankheit von uns allen als unheilbar gehalten wurde, gänzlich hergestellt, wofür ich Ihnen meinen tiefsten Dank ausspreche.

Trieben (Obersteiermark), 26. Februar 1888.

J. Rablo.

Warnung! Ich warne vor den zahlreichen, unter gleichem oder ähnlichem Namen vorkommenden Nachahmungen meines Kalk-Eisen-Syrups, weil dieselben von ganz verschiedener Zusammensetzung, völlig unerprobt sind und keineswegs die guten Wirkungen meines von zahlreichen Ärzten erprobten Original-Präparates besitzen, bitte daher stets ausdrücklich „Kalk-Eisen-Syrup von Herbabny“ zu verlangen und darauf zu achten, daß die obige, behördlich protokollierte Schutzmarke sich auf jeder Flasche befindet sowie dieser die Broschüre von Dr. Schweizer beiliege, und erhalte, sich weder durch billigeren Preis noch sonst durch einen anderen Vorwand zum Ankaufe von Nachahmungen verleiten zu lassen.

Central-Versendungsdepôt für die Provinzen:

Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des J. Herbabny,

Neubau, Kaiserstrasse Nr. 73 u. 75.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern; für Laibach: J. Svoboda, G. Piccoli, Ubald v. Trnkóczy, W. Mayr, E. Birschig; ferner Depôts in Cilli: J. Kupferschmid, Baumbach's Erben; Linz: J. Gmeiner, G. Prodam, M. Nizzan, Drog.; Griesbach: A. Ruppert; Gmünd: E. Röllner; Klagenfurt: W. Thurnwald, P. Birnbacher; J. Kometter, A. Egger; Rudolfswert: D. Rizzoli; St. Veit: A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Triest: E. Zanetti, A. Suttina, B. Biazioletto, J. Serravallo, E. v. Leutenburg, P. Prendini, M. Ravatini; Villach: J. Scholz, Dr. E. Rumpf; Tschernembl: J. Blajet; Bädlermarkt: Dr. J. Jobst. (4962) 14-3

Kastenschilder für Kaufleute

stets vorrätig bei
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.
Laibach, Bahnhofgasse 15. Congressplatz 2.

CHOCOLADE

JORDAN & TIMAEUS
WIEN PRAG BODENBACH BUDAPEST.

unter eigener Firma unter R. Blumenau

ECHTER ENTOELTER

CACAO

VORRÄTHIG IN ALLEN BESSEREN
DROGUEN-SPEZEREI-UND DELICATESSEN-SCHAFFTEN.

(4890) 10-5



Sterblichkeits - Verminderung

der Kinder im ersten Lebensjahre. Jede Mutter trägt hierzu bei, durch Ernährung ihres Kindes mit

Reuters Kraftgriess.

Wenn alle anderen Nährmittel nicht genommen oder erbrochen werden, ist der Erfolg mit diesem nach dem Gebrauch einer 90 kr.-Dose sichtbar. Das Kind wird

kräftig und blühend, sie nährt es 18 Tage und Nestlé's 90 kr.-Dose nur 3 Tage. Im täglichen Gebrauch im St. Annen-Kinderspital, Director Prof. Dr. Widerhofer, k. k. Leib- arzt und Hofrath. Es wird verordnet von den Docenten der Kinderheilkunde: Wiener Univ. Dr. von Hüttenbrenner, Herz und Friedinger. Dr. Pfof in Ischl schreibt darüber: «In allen Fällen, in denen ich Reuters Kraftgriess verordnete, hat er sich sehr gut bewährt!» — **Reuters lösl. Hafermehl** à 30 kr. ist die rationellste Nahrung für Wächnerinnen, Magenschwache, Kranke und Brainworkers. — Depôt in **Laibach** bei **Ubald v. Trnkóczy**, Apotheker, wo Broschüren und Atteste gratis und Proben à 20 kr. zu haben sind. (4562) 12-4

Lohnender Verdienst

kann jedermann finden durch den Verkauf von Losen auf Raten auf Grund gesetzlich ausgestellter Ratenbriefe. Anträge an das **Bank- und Wechslergeschäft** der Administration des „**Mercur**“ **S. Politzer**, Buda- pest, Dorotheagasse, 12 (5162) 10-3

Die Holzstoff-Fabrik in Zwischen- wässern sucht einen tüchtigen und ge- übten, gesunden

Schlosser.

Solche, die schon in Fabriken gearbeitet haben, werden bevorzugt. Persönliche Vor- stellung ist nothwendig. (5240) 4-3

Mund- u. Zahnkrankheiten

wie Lockerwerden der Zähne, Zahnschmer- zen, Entzündungen, Geschwüre, blutendes Zahnfleisch, übler Geruch aus dem Munde werden am sichersten verhütet und geheilt durch das echte k. k. Hof-Zahnarzt

Dr. Popps Anatherin- Mundwasser,

welches in gleichzeitiger Anwendung mit **Dr. Popps Zahnpulver** oder Zahn- pasta stets gesunde und schöne Zähne erhält. **Dr. Popps Zahnplombe** zum Selbstaus- füllen hohler Zähne. Preis: Anatherin-Mundwasser 50 kr., 1 fl. und 1 fl. 40 kr.; Anatherin-Zahnpasta in Dosen 1 fl. 22 kr.; aromat. Zahnpasta à 55 kr.; Zahnpulver in Schachteln 63 kr.; Zahnplombe in Etui 1 fl.

Die Nachahmungen des Dr. Popps Ana- therin-Mundwassers, welche zwar zum Ver- stens aus Säuren kombinierte Präparate, welche die Zähne vorzeitig ruinieren.

Zu haben in **Laibach** bei Gabr. Piccoli, Apoth.; A. Svoboda, Apoth.; U. v. Trnkóczy, Apoth.; sowie bei Ant. Krisper, C. Karinger, Vaso Petričić, Ed. Mahr, P. Lassnik und in allen Apotheken, Droguerien und Parfümerien Krains. (1081) 27-24

Man verlange ausdrücklich Dr. Popps echte Präparate.

Red Star Line

Rothe Stern Linie König. Belg. Postdampfer von

Antwerpen

nach **Philadelp**

New York

schnelle Fahrten, gute Verpflegung, billige Preise.

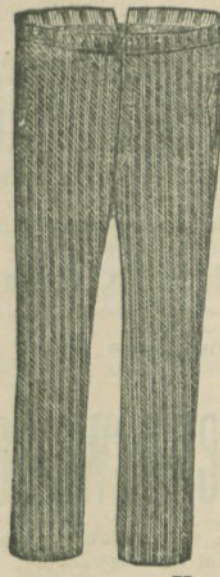
Auskunft ertheilen: die concessionierte Repräsentanz Ludwig Bieltch in Wien, Wehringergasse 17.

KALODONT 35 KR. PER STÜCK
PRÄCTISCH AUF REISEN
Schönheit der Zähne
Unübertroffene neue amerikanische Glycerin-Zahn-Creme
F. A. SARG'S SOHN & CO WIEN
K. K. HOF-LIEFERANTEN.
Bei allen Apothekern u. Parfümeurs.
Zu haben in Laibach bei: Jos. Koridin, P. Lassnik, Ed. Mahr und C. Karinger. (1798) 52-45

Nur Zufall!

An Zahlungsstatt übernommene 1600 Stück dauerhafte, verschieden gemusterte, elegante, feine, fertige

Winterhosen



bin ich gezwungen, so lange der Vorrath reicht, im einzelnen oder en gros zu nachstehend fabelhaften billigen Preisen abzugeben:

- I. Sorte aus **Modestoffen** fl. 1-90. gefertigt,
- II. Sorte aus **Brünner Stoffen** fl. 3-25.
- III. Sorte aus **Schafwollstoffen** fl. 4-50.

Sämmtliche Hosen sind nach dem neuesten Journal aus starken Winterstoffen modern und elegant gefertigt. Bei auswärtigen Aufträgen genügt als Mass die Schritt- länge und Bauchumfang.

Versandt gegen Postnachnahme durch (5030) 5-3 **Fekete, Export für Herrenkleider,** Wien, IV., Rüdigerergasse 1/37, „zur ungarischen Krone“.

Heinrich, Kenda, Laibach.

Sehr schöne schwarze

Damen-Pelzmuffe

80 kr., 90 kr., fl. 1-15, fl. 1-40, fl. 1-75, fl. 2-40, feinst fl. 3-30.

Hiezu passende Pelzverbrämung

40 kr., 50 kr., 75 kr., 85 kr., fl. 1-10, feinst fl. 1-80.

Sealskin-Pelzmuffe fl. 3-90, 4-80, 6-50, 9-30.

Sealskin-Verbrämung fl. 3-60 per Meter.

Sealskin-Mützen für Damen fl. 2-50, 3-80, für Herren fl. 3-80.

Seidenaffen-Muffe fl. 2-50, 3-25, 4-25.

Echte Monkey-Affenmuffe, feinst Natur, fl. 4-90, 6-60, 7-80.

Schwarze Castoret-Pelz-Muffe fl. 5-20, 6-90, 7-80.

Graue Chinchila-Muffe (Imitation) fl. 3-80, 4-80, 5-20.

Chinchila-Verbrämung fl. 2-40, 2-80 per Meter.

Canin-Pelzmuffe fl. 3-85, Canin-Verbrämung.

Oposum-Pelzmuffe fl. 6-40, echt australische, fl. 8-50.

Oposum-Verbrämung, echt australische, fl. 2-40 per Meter.

Skunksmuffe fl. 8-50, 11.

Schakalmuffe fl. 6-70, Mouflon (drap.) fl. 9.

Krimer- und Astrachan-Muffe, schwarz und braun, 45 kr., fl. 1-20, fl. 1-60, 2-25, 3-50.

Weisse Kinder-Pelzmuffe 50 kr., 70 kr., fl. 1-10.

Weisse Pelzverbrämung, feinst fl. 1-20.

Weisses Pelzmanterl sammt Mütze und Muff fl. 14.

Damen-Krimermützen 35 kr., 60 kr., 75 kr., fl. 1-60, 2-50, 3-50.

Herren-Pelzmützen fl. 1-60, 3-80, aus Plüsch 75 kr.

Pelzmuffe mit feiner, echter Nickeluhr fl. 11 (Neuheit).

Pelzmuffe mit Tasche fl. 5-40, 7-50, 9 (Neuheit).

Federnbesatz, schwarz und farbig, 12 kr. per cm bis zur feinsten Qualität. (5036) 3

Empfehlenswert für Private und Wirte am Lande! (5029) 44

Flaschenbier
haltbares Exportbier und desgleichen
Doppelbier
aus der Brauerei der Gebr. Kosler, in Kisten mit 25 und 50 Flaschen.

A. Mayers
Depôt, Laibach.

Restauration „Europa“.
Heute Samstag

Pilsner Bier.
(5035) 5

Der Grazer Hof

eine der schönsten Besitzungen bei Leibnitz, 5 Minuten vom grossen Markte Leibnitz an der Südbahn in Steiermark entfernt, in freundlichster, gesündester Lage, bestehend aus einem grossen, eleganten, stockhohen Herrenhause mit lichten, hohen Zimmern, Flügelthüren, einem Balkon mit prachtvoller Fernsicht, mehreren Nebengebäuden, Stallungen sowie auch einem kleinen **Parterre-Wohnhause**, alles steuerfrei.

ist zu verkaufen.

Grosser Hofraum mit Vorgarten und 11 Joch Grund bester Cultur, grösstentheils Wiesen, und Obstgarten mit vielen hundert Aepfelbäumen der edelsten Sorten; Parkanlagen etc., alles arrondiert beim Hause. Eignet sich als höchst angenehmer Familiensitz wie auch zu allen Unternehmungen.

Preis 14.000 fl.

wobei 5400 fl. liegen bleiben können.

Anfrage: **Grazer Hof in Leibnitz** (Steiermark). (5281) 2—1

(5219) 22—2

Ein gutes Buch.

Die Anleitungen des gesandten Buches sind zwar kurz und bündig, aber für den praktischen Gebrauch wie geschaffen; sie haben mir und meiner Familie bei den verschiedensten Krankheitsfällen ganz vorzügliche Dienste geleistet. — So und ähnlich lauten die Dankschreiben, welche Richters Verlags-Anstalt fast täglich für Übersendung des illustrierten Buches „Der Krankenfreund“ zugehen. Wie die demselben beigedruckten Berichte glücklich Geheilte beweisen, haben durch Befolgung der darin enthaltenen Ratschläge selbst noch solche Kranke Heilung gefunden, welche bereits alle Hoffnung aufgegeben hatten. Dies Buch, in welchem die Ergebnisse langjähriger Erfahrungen niedergelegt sind, verdient die ernsteste Beachtung jedes Kranken. Niemand sollte versäumen per Correspondenzkarte von Richters Verlags-Anstalt in Leipzig oder New-York, 310 Broadway, die 936. Auflage des „Krankenfreund“ zu verlangen. Die Zusendung erfolgt kostenlos.

Obstzüchter!

Ich stehe in Unterhandlung auf Lieferung einer grössern Anzahl Waggon **sortierter, haltbarer** (5294) 3—1

Winter-Tafeläpfel

successive lieferbar bis **Ostern 1889**, und lade unsere verehrten Obstzüchter höflichst ein, mir demnächst mit bemusterten Offerten entgegenkommen zu wollen.

V. H. Rohrmann, Laibach.

Schellenburggasse Nr. 6, nächst dem k. k. Postamte, ist ein schönes

Gassengewölbe (5186)

zu vermieten und sofort beziehbar. Näheres beim Hauseigentümer.

Auf zu mir!

Habe das grösste, billigste, unter Garantie an Güte im In- und Auslande unübertreffliche Warenlager von allen erdenklichen

Küchenmessern, Essbestecken, Jagd-, Feder- und Rasier-Messern, Stick-, Näh- und Zuschneidesohren, chirurg. und thierärztlichen Instrumenten, Klystier-, Mutter- und Wund-Spritzen u. s. w., Gartenwerkzeugen, Schneidewaffen, Fecht-Regulieren, Steigeisen, Kautschuk-Schlächchen und die billigsten

Schlittschuhe

aller Weltsysteme und tausende von Artikeln, die besonders geeignet sind zu

Weihnachts-, Neujahrs-, Geburts- u. Braut-Geschenken, Besten u. s. w.

Ferner kann ich auch alles in mein Fach Einschlagende machen, was ich nicht am Lager habe. (5289) 1

N. Hoffmann

Fabrikant chirurgischer Instrumente, Schlittschuhe, Feinzeug-, Messer- und Waffenschmied

in Laibach, Rathhausplatz Nr. 12.

Ausgezeichnet mit Ehrenanerkennungen, Diplomen, Medaillen, Staatsmedaillen etc.

Antwerpen: Silberne Medaille; Zürich: Diplom. Goldene Medaille; Nizza 1884, Kremš 1884.

Spielwerke

4 bis 200 Stücke spielend; mit oder ohne Cypresse, Mandoline, Trommel, Glocken, Singsstimmen, Castagnetten, Harfenspiel etc.

Spieldosen

2 bis 16 Stücke spielend; ferner Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographie-Albums, Schreibzeuge, Handschuhkästen, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarren-Etuis, Tabakdosen, Arbeitstische, Flaschen, Biergläser, Stühle etc., alles mit Musik. Siets das Neueste und Vorzüglichste, besonders geeignet zu Weihnachtsgeschenken, empfiehlt

J. H. Heller, Bern (Schweiz).

Infolge bedeutender Reduction der Rohmaterialpreise bewillige ich auf die bisherigen Anlässe meiner Preislisten 20% Rabatt, und zwar selbst bei dem kleinsten Auftrage. (5290) 4—1

Nur directer Bezug garantiert Echtheit; illustrierte Preislisten sende franco.

Hôtel „Stadt Wien“.

Ich erlaube mir, dem hochverehrten p. t. Publicum die ergebenste Mittheilung zu machen, dass durch die Winter-Saison der grosse Salon geschlossen bleibt, daher gegenüber dem Salon das neu renovierte Klublocale zum täglichen Besuche geöffnet bleibt. Für gut anerkannte Küche und Keller sowie prompte Bedienung ist bestens gesorgt. Um gültigen Besuch bittet hochachtungsvoll

Josef Trinker.

Casino-Verein in Laibach.

Die beständigen Mitglieder des Casino-Vereines werden nach § 11 der Vereinsstatuten zu der **Samstag am 8. December 1. J. nachmittags 3 Uhr** in den Casinovereins-Localitäten stattfindenden

Generalversammlung

hiermit höflichst eingeladen.

Programm.

- 1.) Die Wahl der Directionsmitglieder nach § 11, lit. a.
- 2.) Die Wahl zweier Rechnungsrevidenten nach § 11, lit. b.
- 3.) Allfällige anderweitige Anträge der p. t. Vereinsmitglieder nach § 11, lit. k der Vereins-Statuten, welche jedoch 8 Tage vor der Generalversammlung anzumelden sind.

Unter einem wird bekanntgegeben, dass die abgeschlossene und revidierte Vereins-Jahresrechnung pro 1888 **durch 8 Tage** vor der Generalversammlung nach § 11, lit. c der Vereins-Statuten beim Vereins-Cassier zur gefälligen Einsicht aufliegen wird.

Laibach am 23. November 1888.

(5277) 2—1 **Die Casinovereins-Direction.**

C. J. HAMANN

Rathhausplatz 8 Laibach Rathhausplatz 8.

Anfertigung gut passender, solider

Damen-, Herren- und Kinderwäsche

Brautausstattungen

Ausstattungen für Neugeborene.

Grösstes Lager aller Gattungen fertiger Wäschewaren:

Herren- und Knaben-Hemden weiss und farbig, in allen Grössen und Formen, von 30 bis 48 cm Halsweite; **bestes Herrenhemd, 90 cm lang, fl. 2.40.**

Herren-Kragen in 25 Formen, von 30 bis 50 cm Weite auf Lager; **vielfach und fünffach gearbeitet, bester Kragen pr. Dtzd. von fl. 1.80 bis fl. 2.30.**

Herren-Manschetten in 20 Formen, von 22 bis 32 cm Weite auf Lager; **vielfach und fünffach gearbeitet, beste Manschetten pr. Dtzd. von fl. 3.40 bis fl. 4.50.**

Schöpfung Kragen und Manschetten darf ich meinen Kunden nicht empfehlen, weil diese nach drei- bis viermaliger Wäsche brechen.

Damen- und Mädchen-Hemden, -Hosen, -Nachtcorsetten, -Frisiermäntel, -Unterröcke etc. etc.

aus Leinen, Chiffon, Piquet, Barchent u. s. w., stets in allen Grössen, Weiten und Ausführungen und zu allen Preisen vorrätzig oder werden, wenn nach eigener Angabe gewünscht, innerhalb einiger Tage angefertigt.

Uebernahme von Vordruckerei und feinsten Monogramm-Stickerei.

Wäsche aus Chiffon, Creton, Gradel, Wasserwuch etc. wird nur aus **Benedict Schroll'schem Fabrikat** angefertigt. — Auf Verlangen werden Preiscourante, Muster sowie Kostenüberschläge unentgeltlich zugesendet. (4656) 11—6

Erlaube mir, auf meine in der nächsten Nummer dieser Zeitung erscheinende Anzeige aufmerksam zu machen.

MARIE DRENK

Tapissieriegeschäft Sternallee (5037) 3 Haus «Slovenska Matica».

Von meiner Wiener Reise zurückgekehrt, empfehle ich zur bevorstehenden **Weihnachts-Saison** die reichhaltigste Auswahl modernster und feinsten Stickereien, angefangen und fertig, sowie solcher, zur Selbstmontierung vorgearbeitet.

Grösstes Lager jeder Art von **Schafwollgarnen, Winter-Wirkware: Röcke, Tücher, Strümpfe** etc.

Vordruckerei und Maschinstrickerei.

Stick-, Näh-, Häkel- und Strickmaterialie in grösster Auswahl.

Druck und Verlag von Jg. von Kleinmayr & Fed. Bamberg.